

## Navigation

[Vorheriger Eintrag](#)

[Nächster Eintrag](#)

[Heute](#)

[Das Archive](#)

## Kategorien

[Alle](#)

[a-raum](#)

[books](#)

[date](#)

[der rest der bande](#)

[EM 2004](#)

[FH D](#)

[lichtspielhaus](#)

[link-fu!](#)

[mac-head](#)

[media](#)

[motd](#)

[movie](#)

[mukke](#)

[pickelfresse](#)

[ranz](#)

[reisebericht](#)

[vollrottetel, ich](#)

## Suchen!

Search

# rtng

## madman billy

"... and tonight we will have a party, u know. grog, dope and pussies. just wait till we reach batchelor. "pud" my mate, will care for us. he just came out of prision, u know. 18 months. too much drugs and girls on the street, but he is allright. u will see!"

billy sank wieder in sich zusammen. holy. "fear and loathing in darwin". irgendwie. ich sah wieder auf die strasse. billys v8-van lief grandios. und es waren nur noch ca. 230km nach darwin. aber vielleicht von anfang an. um das publikum mit der ganzen story zu versorgen. eine gute story.

ich traf billy, oder wie er sich nannte "madman billy" in Katherine. er hatte am donnerstag seines gerichtstermin und fragte mich, ob wir dann direkt nach darwin los koennten. natuerlich billy, no worries, mate.

die gelegenheit schien perfekt. ich fahre billy und seinen van hoch nach darwin, gebe kein geld aus und es wird spannender sein als ein blöder greyhound-bus. so sollte es auch sein.

als wir seid etwa einer stunde unterwegs waren, war billy dann schon bei seinem 2 sixpack VB und bat mich nicht anzuhalten zum pinkeln. er gehe nach hinten in den van. haette da sein piss-bottle. allright, billy. die piss-bottle musste wohl auch immer voller werden, genau wie billy, so dachte ich.

billy erzaehte mir dann auch seine geschichten: er sei ja jetzt seid 5 jahren auf der flucht vor den bullen. durch ganz australien. aber das wars jetzt. er wolle nach darwin und sich stellen, zumal sie ihn ja jetzt haetten, wegen des drinkdriving.

er war mal ne grosse nummer in darwin. mehrere autowerkstaetten, verheiratet mit "ms. darwin", einer schoenheitskoening, harley-fahrer und hells angle, stolzer corvett-besitzer und begeisterter katamaran-fahrer. geld und leben auf der überholspur.

am ende blieb im nichts. seine kohle verspielt, seine frau haette alles abgezockt und er haette noch ca. 18 monate, dann würde der krebs in wohl besiegen, so sagten die ärzte.

"die karre, die du gerade fährst ist übrigens geklaut, aber "no worries", vom originalgefährt ist nur noch der motor übrig. fetter sound, oder"

oh ja, billy. wie beruhigend billy. nur der motor übrig, danke billy. und so fuhr ich zum ersten mal in meinem leben mit einem geklauten wagen durch die gegend und einem gesuchten klein-kriminellen.

billy war allerdings wirklich im arsch. ca. 45 und voll-alkoholiker. keine kohle. keine würde und keine zukunft.

wie kamen in batchelor an. ich hoffte natuerlich insgeheim sein freund "pud" sei nicht da, doch irgendwas in mir, ganz tief war auch scharf darauf, das er da wäre.

komisch, war ich schon so weit, alles zu geben, für ne gute geschichte? oder war es die fazination, ein blick auf die schattenseiten zu werfen? twin peaks galore? sollte ich nicht sofort austeigen? warum machte ich das gerade? keine antwort, nur vielleicht der romantische wunsch, wie soviele reisende vor mir, den dingen auf den grund zu gehen, weitab von touristenströmen und australien-klischees. die dunkle seite der macht ist sexy.

nach dem billy dann im "rum jungle pub" nachfragte, wo "pud" sei, hiess es, "mann" haette ihn schon länger nicht mehr gesehen. erleichterung meinerseits. mittlerweile war ich dann doch nicht mehr so scharf auf eine nacht in batchlor, mit billy, pud und allen anderen genannten dingen. oder doch? "true romance" live? zuviel tarantino und mafia-filme? wollte ich es nicht doch wissen?

billy war nie agressiv oder gefährlich bis jetzt. mein gesunder menschenverstand war auch noch vorhanden und die gesamtsituation nicht ausser kontrolle. also alles einfach.

wir fuhren also weiter nach darwin. billy war mittlerweile am wein. 5 liter casket and still going. unglaublich. ich wäre komplett hinüber. aber ich war ja auch der "fahrer" und hatte

deswegen rührte ich \_nichts\_ an und hatte es auch nicht vor. wer weiss, ob ich meinen verstand nicht schon bald dringend brauchen sollte.

"u want some?" ne, danke billy, schmeiss du dir mal deine pillen alleine. unglaublich der kerl. immer wieder kopfschütteln meinerseits. das radio lief, countrymusik und der wagen für wie ne eins. achso, der wagen war übrigens ein weisser van, holden irgendwas, noch massiver als unser feiner "dodge-ram" in der usa. v8 motor, 2 tanks, gas und petrol, automatik, 2 batterien, nummernschild aus queensland und nem darth-vadder-sticker mit "revenge" auf der windschutzscheibe.

wir erreichten darwin. es war warm und palmen säumten den freeway. haette auch miami, florida sein koennen. so aus dem fernsehen. die klischees, die wir alle kennen.

"we should see dex, a good old friend of mine!" och ne, nicht schon wieder. aber ok. war ja jetzt in darwin. ziel erreicht. sicher. warum nicht. also zu "dex".

dex, war ein autohaendler. billys ex-chef. und ich war froh als wir wieder in der karre sassen. billy meinte, er müsse stockbesoofen dex anpöbblen. die beiden hatten sich seid 6 jahren nicht mehr gesehen. und dex war absolut nicht begeistert ihn zu sehen. genau wie seine mitarbeiter. mit schraubenschlüsseln in der hand.

"they said my van sucks! bastards. bloody cunts! i should smash their heads ..." jaja, ok billy, alright. lass mal bitte genau jetzt weiterfahren ins zentrum. ich bin müde. kein bock mehr. die gesamtsituation nervt mich an. bin nicht dein babysitter.

"oh we should see Pete, also a mate of mine. come on, dan, the last one! na gut. also zu pete. wir fuhren durch die suburbs von darwin und diese waren nicht wirklich schön. meist bungalows, zäune und kläffende bitpulls.

pete war da und zu meiner freude, sehr relaxed, man kann sagen er war stoned bis zur hutkrempe. er freute sich auch wirklich, billy wieder zu sehen. sie waren zusammen in die schule gegangen und hatten sich jetzt auch seid jahren nicht mehr gesehen. die beiden rauchten natuerlich erstmal ein paar tueten und quatschten.

der total besoffene billy und der total zgedroehnte pete. und um uns herum, rannte die ganze familie amok und heulte und schrie und soff bier. ein todesfall. gestern. petes schwester. krebs. damm it. und ich nüchtern mittendrin im chaos auf der veranda. am ende sagte pete, billy solle jetzt bitte gehen und man sehe sich die tage. er koenne die karre bei ihm verstecken und billy koennen dann ja dort pennen. aber gerade wer die situation mal nicht so gut und ja.

ich bekam billy dann nach langem zureden in die karre. auf dem weg fragte ich pete, ob das alles stimme was billy mir erzählte. die stories. pete sagte. vieles sei wahr. vieles sei billys version vom leben. mache es denn einen unterschied? wie wahr die geschichten seien?

wir gelangten ins zentrum darwins. wieder mal eine hauptstrasse, alles tropisch, zuviele backpacker und touristen. wollies, coles und der ganze kram. ich parkte die karre. gebühren erst wieder morgen früh um 8. keine lust mehr. fertig mit den nerven. ich wollte weg. in ein hostel. ruhe. etwas essen und 2 bier. und dann schlafen. der tag und billy waren doch sehr anstrengend gewesen.

"alright billy, stay here in your car. sleep! get your shit together. i will be around tomorrow morning and kick your ass out of the van. thats it, see u" und so überliess ich billy seinem suff, schnappte meinen rucksack und ging in erstbeste hostel und tat was ich vorhatte. essen und schlafen. wie sich 2 tage spaeter herausstellte verschlief ich gerade darwins beruehmten "mindil beach sunsetmarket", aber das konnte ich nicht wissen.

am nächsten morgen ging fuer kurz vor acht ruber zu billy und weckte ihn. warum tat ich das? ich weiss es nicht, aber ich hatte es ihm versprochen und ich halte meine versprechen. er war endlich wieder nüchtern und ein wandernes wrack. erstmal hinsetzen. zigarette rauchen. er muesse nachdenken. er habe seine autoschluesel letzte nacht verloren.

och nö, das kann ja wohl jetzt nicht war sein. der typ hatte keine kohle, wurde von den bullen gesucht, sah sich am kommenden diensttag vor gericht, inklusive gefängniss und nun auch noch seinen schluesel verloren. jesus.

ich schmiess 60c in die parkuhr und verschaffte billy und seinem van zumindestens 1h zeit. wir klapperten die pubs im umkreis ab. natuerlich ist er gestern noch weitergezogen, durch die clubs, die vor jahren noch die tueren weit aufgemacht haben. für ihn. madman billy.

so bekam ich also eine exklusivtour durch darwin und das war trotz der skurrillen situation grosse klasse. mit einem totalen penner durch darwin, aber auch mit vielen worten und weisheiten zu den plätzen und hinterhöfen der stadt.

der schlüssel blieb unauffindbar. und so schlossen wir seine eigene (gestohlene) karre mitten auf der hauptstrasse kurz!  
ich lerne immer wieder nützliches dazu. jetzt weiss ich zumindestens theoretisch, wie man karren kurzschliesst. werde ich in meiner nächsten bewerbung mit angeben. man weis ja nie für was es mal gut sein kann.

die karre lief und ich fuhr billy zu pete. er war nicht da, wir parkten trotzdem einfach im hof. es war 10 uhr morgens und ich hatte genug von billy. eine letzte zigarette. und ein händedruck. machs gut, billy. pass auf dich auf, alter knabe. und viel glueck.

"daniel, whatever happend, i thank u. u r one of the smartest guys i ever met. if i make it to thailand, maybe we see us again. thanks, mate. u r a damm good bloke. i wish, we had meet each other years ago, when my life was normal and my mind not so fucked up. stay innocence, daniel. u r too good for this fuckin mad world. and think of me, sometimes. u can say, that u met "madman billy from darwin", one of the crazies bastards in this fuckin country. good on ya, daniel"

und so trennten sich unsere wege. bei all den ereignissen vergassen ich total fotos von billy und seiner karre zu machen. aber das ist schon ok. und besser so.

geschrieben 11:44:47 am 07/31/05 von dan - Category: reisebericht

du möchtest das ganze **DISALLOWED (Print)**? oder ein **DISALLOWED (PDF)** erzeugen? oder vielleicht jemandem **DISALLOWED (MailToAFriend)**?

## Comments

### Frank schrieb:

Krasse Action, Dan. Lass ma nen Porsche klauen wenn wa beide wieder in Düsseldorf sind... ;) 08/03/05 10:06:16

### [kakadu dan](#) schrieb:

ja war wirklich ne gute aktion! mann, mann, sollte vielleicht doch mal meine schreibe ernst nehmen und indie journaille wechseln. hunter s. thompson et al.  
das interessante war wirklich, dass ich bis heute nicht weis, wie weit ich gegangen ware fuer ne gute story. spooky! 08/04/05 11:44:47

### [lars](#) schrieb:

man echt crazy!  
kannst ja dann ein foto von ihm in thailand machen...;-) 08/05/05 19:24:47

### [online poker web site](#) schrieb:

<http://www.c3oregon.com> The fundamentalists, by 'knowing' the answers before they start, and then forcing nature into the straitjacket of their discredited preconceptions, lie outside the domain of science - or of any honest intellectual inquiry. 08/12/05 20:33:47

## Kommentare, los!

This item is closed, it's not possible to add new comments to it or to vote on it

## TrackBack

Trackback

There are currently no trackbacks for this item.

Use this [TrackBack url](#) to ping this item (right-click, copy link target). If your blog does not support Trackbacks you can manually add your trackback by using [this form](#).

No Trackbacks [http://www.roninarts.de/weblog2/action.php?action=plugin&name=TrackBack&type=form&tb\\_id=634](http://www.roninarts.de/weblog2/action.php?action=plugin&name=TrackBack&type=form&tb_id=634)